

## **Kleine Anfrage**

**der Abgeordneten Dr. Schmidt (Wuppertal),  
Bading, Dr. Imle und Genossen**

**betr.   Beförderung wassergefährdender Stoffe und  
Verhütung von Olunfällen im Straßenverkehr**

Wir fragen die Bundesregierung:

Wann wird der Bundesminister für Verkehr zum Schutze von Wasserversorgung oder Heilquellen vor schädlichen Einwirkungen durch wassergefährdende Stoffe entsprechend der vom Bundestag eingefügten und am 26. Dezember 1964 in Kraft getretenen Ermächtigung nach § 6 Absatz 1 Nr. 4 des Straßenverkehrsgesetzes eine Rechtsverordnung über die Beschaffenheit der Beförderungsbehälter, über etwaige Verkehrsbeschränkungen sowie über das Verhalten im Straßenverkehr und nach einem Schadensfall erlassen?

Bonn, den 28. Juni 1965

**Dr. Schmidt (Wuppertal)**

**Baier (Mosbach)**

**Bausch**

**Benda**

**Dr. Elbrächter**

**Dr. Even (Düren)**

**Dr. Hesberg**

**Illerhaus**

**Dr. Jungmann**

**Dr. Löhr**

**Dr. Martin**

**Frau Dr. Maxsein**

**Memmel**

**Ruf**

**Dr. Schwörer**

**Spies**

**Dr. Dr. h. c. Toussaint**

**Bading**

**Bauer (Würzburg)**

**Dr. Bechert**

**Börner**

**Brünen**

**Haase (Kellinghusen)**

**Hirsch**

**Jacobi (Köln)**

**Liehr**

**Marx**

**Dr. Mommer**

**Dr. Morgenstern**

**Dr. Müller-Emmert**

**Peters (Norden)**

**Rehs**

**Ritzel**

**Dr. Schmidt (Offenbach)**

**Schmitt-Vockenhausen**

**Dr. Imle**

**Dr. Aschoff**

**Dr. Bucher**

**Frau Dr. Diemer-Nicolaus**

**Dürr**

**Dr. Hamm (Kaiserslautern)**

**Hammersen**

**Frau Dr. Kiep-Altenloh**

**Dr. Kohut**

**Mauk**

**Mischnick**

**Weber (Georgenau)**